

<b>Zeitschrift:</b>	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Bauen + Wohnen
<b>Band:</b>	30 (1976)
<b>Heft:</b>	2-3: Büro- und Verwaltungsbauten ; Flughafenanlagen = Immeubles de bureaux et d'administration ; Aéroports = Office and administration buildings ; Airports
<b>Rubrik:</b>	Firmennachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Firmennachricht

### Ein neues Handbuch für Isolierungen in Hoch- und Tiefbau

Die thermische und akustische Isolation hat in jüngster Zeit erheblich an Bedeutung gewonnen. Wenn früher die Isolation nach den Anforderungen der Bauphysik und den menschlichen Behaglichkeitsgefühlen bemessen wurde, so muß diese heute zusätzlich den wirtschaftlichen Zielpunkten (Energieverknappung und -verteuerung) entsprechen. Aus diesen Gründen ist verständlicherweise das Angebot guter Isolationsmaterialien ziemlich groß. Zudem sind die Anwendungsmöglichkeiten je nach Produkt und Baukonstruktion verschieden. Diese Vielfalt verlangt jedoch vom Fachmann gründliche Kenntnisse der Produkte und von deren Anwendungsmöglichkeiten.

Die Firma Wancor AG, Isolier- und Bedachungsmaterialien, Regensdorf ZH, stellt nun dem Architekten, Planer und Verarbeiter mit ihrem neuen Handbuch «Isolierungen in Hoch- und Tiefbau» eine umfassende Arbeitsmappe zur Verfügung. Sie ist in drei Teile gegliedert, und zwar:

#### 1. Anwendungen

In dieser Gruppe werden die verschiedensten Konstruktionen für die thermische und akustische Isolation von Dächern, Außen- und Innenwänden, Decken und Böden aufgezeigt.

#### 2. Produkte

Die Produktionspalette der Firma Wancor AG reicht von den diversen Hartschaumstoffplatten über Korkplatten, Steinwollfasermatten, Dachpappen und Kunststoffabdichtungsbahnen bis zu den verschiedenen Bauhilfsstoffen für die Verarbeitung der gezeigten Isolationssysteme.

#### 3. Theoretische Grundlagen

Der dritte Teil des Handbuches umschreibt die theoretischen und praktischen Kenntnisse über thermische, akustische und bauphysikalische Probleme.

## Neuer Wettbewerb

### Witikon: Hallen- und Freibad Chilewis und Tennisanlage

Der Stadtrat von Zürich veranstaltet unter den in der Stadt Zürich verbürgerten oder mindestens seit 1. Januar 1974 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für ein Hallen- und ein Freibad auf der Chilewis, eine Tennisanlage mit Garderobengebäude sowie eine Familien-erholungszone im Quartier Witikon. Die Unterlagen können gegen

ein Depot von Fr. 200.— bezogen werden beim Hochbauamt der Stadt Zürich, Amtshaus IV, Uraniastrasse 7, 3. Stock, Büro 303, Montag bis Freitag jeweils vormittags von 8 bis 11 Uhr. Der Depotbetrag wird zurückerstattet, sofern rechtzeitig ein programmgemäßer Entwurf eingereicht wird oder die Unterlagen bis 1. Juni 1976 dem Hochbauamt der Stadt Zürich unbeschädigt zurückgegeben werden. Ablieferungstermine: Projekte: 6. Juli 1976, Modelle 27. Juli 1976.

## Entschiedene Wettbewerbe

### Gsteig-Interlaken: Kirchgemeindehaus

In diesem Projektwettbewerb wurden acht Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 6500.—): Peter Gasser und Hanspeter von Allmen, Interlaken; 2. Preis (Fr. 6000.—): Fritz Brönnimann, Matten; 3. Preis (Fr. 2000.—): Fritz Schaub, Matten; 4. Preis (Fr. 1500.—): Karl Ryser, Interlaken. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der beiden erstprämiierten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Fachleute im Preisgericht waren F. Rutishauser, Stadtbaumeister, Bern; W. Küenzi, Bern; W. Kuhn, Bern.

### Ettingen BL: Friedhofanlage

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden sechs Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 1500.— mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Hans Rudolf Nees, Urs Beutler, Peter Gyga, Wolf Hunziker, Basel, Mitarbeiter Tobi Pauli, Basel; 2. Preis (Franken 1300.—): H. J. Predieri, W. Minder, H. R. Buser, Basel, Mitarbeiter H. J. Scheibli und Kurth Salathé, Oberwil; 3. Preis (Franken 1200.—): Ohlshausen und Rode, Ettingen/Basel, Hans Jakob Barth, Riehen. Die feste Entschädigung betrug je Fr. 1000.—. Fachpreisrichter waren Rudolf Meyer, Basel, Josef A. Seleger, Basel.

### Pfäfers SG: Oberstufenzentrum

Es wurden Projektierungsaufträge an fünf Architekten erteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 1400.— mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Blöchliger und Schwarzenbach, Uznach, Mitarbeiter D. Schloep; 2. Preis (Fr. 900.—): W. Schlegel, Trübbach, Mitarbeiter D. Eggenberger; 3. Preis (Fr. 700.—): Hans Broder, in Firma Broder und Hug, Bad Ragaz. Fachexperten waren R. Blum, Kantonsbaumeister, Sankt Gallen; A. Baumgartner, Rorschach.

## wahli türen

Wahli + Cie AG  
Türenfabrik  
3063 Papiermühle/Bern  
Worbentalstrasse 32  
Telefon 031 / 58 22 11

*Wahli-Türen  
Gute-Türen*



DER ARCHITEXT PLANT

Für: Wohn- und Bürobauten  
Umbauten und Einfamilienhäuser

DER BAUHERR RECHNET  
MIT  
KOLB'S SPINDELNORM EISENTREPPEN

8306 BRUTISELLEN  
TEL. (01) 833 11 19

A-TYP 60/95 NORM  
 B-TYP 60/115 bohrtreibe  
 C-TYP 60/125  
 D-TYP 45/95  
 E-TYP 45/90  
 G1-TYP 11/90  
 G2-TYP 11/75  
 G3-TYP 11/60  
 H-TYP NEU

KOMBINATIONEN  
 K8 45/115  
 K9 45/125  
 K10 45/125

keine Provisionen  
 raumsparend  
 kostensparend  
 auch Spezialweise  
 ANWENDUNG: BELLEVER  
 VERLANGE SIE RITTE EINE  
 OFFERTE MIT DOCUMENTATION

INT. MUSTERSCHUTZ  
 INL. AUSL. PATENTE  
 DESIGN KOLBARCH.